



Gemeinde ERTL aktuell



Amtliche Mitteilungen und Rundschreiben

Ausgabe 3/2016



E-mail: gemeinde@ertl.gv.at
Internet: www.ertl.gv.at

Aus dem Inhalt

Bericht Bürgermeister	2
Gemeinderatsbeschlüsse	3
Umweltgemeinderat	4
Bundespräsidentenwahl 2016	6
Mutterberatung – Urlaubssperre	6
Feuerbrand, Obstbaumaktion	7
Aktuelles aus dem GDL- Verband	8
Kanal- Wasserleitungskataster	9
Flächenwidmungsplan, Baugrund	10
Güterwege, Bachgeländer	10
Photovoltaik , E-Tankstelle	11
Friedhof, Schulsanierung	12
Theatersommer Haag	13
Jugendticket, Kindergarten	14
Volksschule	15
Neue Mittelschule	16
Carl Zeller Musikschule	18
Gratulationen	19
Musikverein, Feuerwehr	20
ÖKB- Ertl, Kulturverein	21
d'Urntaler Sängerrunde	22
Tourismusverein, KAW	23
Turn- und Sportunion	24
Ärztendienst	28

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr und
13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag:
08:00 - 12:00 Uhr und
13:00 – 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Montag: 16:00 - 18:00 Uhr
und nach telefonischer
Terminvereinbarung
Telefon: 0676/3370743

Die Ertler Vereine und Institutionen, sowie die Gemeinde laden alle Kinder zur Teilnahme bei den Ertler Ferienspielen herzlich ein. Das angebotene Programm lässt auch heuer lustige und abenteuerliche Stunden erwarten.

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub, unseren Kindern wünschen wir schöne Ferien.

Bericht des Bürgermeisters

Geschätzte Ertlerinnen und Ertler!

Rechtzeitig zu Sommerbeginn erscheint die dritte Ausgabe von „ERTL aktuell“ im heurigen Jahr und damit ist es wieder an der Zeit einen kurzen Rückblick und eine Vorschau auf die Arbeit des Gemeinderates zu tätigen.

Viele geplante Bauvorhaben sind in Arbeit oder teilweise schon fast fertiggestellt.

So befindet sich der Friedhofumbau bereits in der finalen Phase und kann als sehr gelungen bezeichnet werden. Danke an die vielen freiwilligen Helfer die unter der Organisation von Gemeinderat Martin Helm beim Umbau mitgeholfen haben. Danke für das Verständnis und die Mitarbeit an die Besitzer der Grabstellen entlang der Friedhofmauer.

Die Photovoltaikanlage am Gemeindeamt ist montiert, installiert und liefert bereits umweltschonenden Strom für das Gemeindehaus und dessen Überschuss wird in das öffentliche Netz eingespeist.

Der Schulumbau läuft nach Plan und wird uns heuer in den Ferien wohl sehr beschäftigen. Ebenfalls in der Zeit ist die Planung unserer Wasserversorgung mit Waidhofen an der Ybbs.

Bereits abgeschlossen ist die Generalsanierung des letzten Teilstückes am Güterweg Schönegg. Am Güterweg Geysersbichl dürfte zum heutigen Wissenstand im Herbst mit dem Generalumbau begonnen werden.

Mit dem Ferienbeginn begibt sich unsere Direktorin der Volksschule OSR Edith Dorfmayr-Ripka in den wohlverdienten Ruhestand. Ich möchte die Gelegenheit nutzen um mich an dieser Stelle für die 27 Jahre als Direktorin an unserer Volksschule zu bedanken und gleichzeitig viel Spaß bei den neuen Herausforderungen in der Zukunft zu wünschen. Der Dienstposten des Direktors der Volksschule wird bei der Größe unserer Schule nicht mehr nachbesetzt. Diese organisatorischen Tätigkeiten werden in Zukunft in die Agenden des Direktors der Neuen Mittelschule übertragen.

Herzliche Einladungen darf ich für einige Veranstaltungen aussprechen:

Ganz besonders einladen darf ich im Namen des Kulturvereines zum Projekt des Viertelfestivals unter dem Titel „Hoamgroast zur Wirtshausroas“. Besuchen Sie diese Veranstaltung und lassen Sie sich überraschen – Start ist am 1. Juli, um 17:00 Uhr bei der Schule.

Die Verantwortlichen des Kulturvereines haben wieder ein interessantes Programm für die Ferien organisiert. Die Kinder werden eingeladen sich bei den diversen Veranstaltungen der Ertler Ferienspiele zu beteiligen.

Am Freitag 5. August ist der „Ertlerabend“ beim Haager Sommertheater – dazu ganz herzliche Einladung. Ermäßigte Karten beziehungsweise Informationen darüber erhalten Sie auf dem Gemeindeamt.

In der Kalenderwoche 37 vom 12. bis zum 17. September ist unsere Gemeinde bei Radio Arabella Mittelpunkt vieler Sendungen und Gestalter von diversen Einschaltungen. Wir wollen diese Plattform nutzen um unsere Gemeinde einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Ich lade Sie zur Mitarbeit ein und wünsche gute Unterhaltung beim Anhören unserer Beiträge.

Ich wünsche der Ertler Bevölkerung schöne und erholsame Urlaubstage, den Kindern angenehme Ferien und viel Spaß bei den Ertler Ferienspielen.

Ihr Bürgermeister:


(Josef Forster)



Der Gemeinderat informiert!

Beschlussfassungen durch den Gemeinderat

Die letzte öffentliche Sitzung des Gemeinderates fand am 2. Mai 2016 statt. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Forster wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

- **Jahresabschlüsse der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft für die Jahre 2013 und 2014; Genehmigung durch den Gemeinderat**

Die Kommunalconsult Karl Huber KG hat als steuerliche Vertretung die Jahresabschlüsse für die Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft für die Jahre 2013 und 2014 erstellt und diese zur Fertigung an den Geschäftsführer Kommanditist Bgm. Josef Forster übermittelt. Der Rechnungsabschluss 2013 weist in der Gewinn- und Verlustrechnung einen Bilanzverlust von € 12.570,61 aus, welcher auf Beschluss des Beirates in das nächste Jahr 2014 übertragen wird. Der Rechnungsabschluss 2014 weist einen Bilanzverlust von € 22.555,08 aus, welcher ebenfalls auf Beschluss des Beirates in das nächste Jahr 2015 übertragen wird. Die Rechnungsabschlüsse der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft für die Jahre 2013 und 2014 wurden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

- **Berichte des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung der Jahresabschlüsse und Lageberichte der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft, jeweils zum 31. Dezember des Jahres**

Die WT Köblinger Wirtschaftsprüfer und Steuerberater GmbH. hat die von der Steuerberaterkanzlei Karl Huber erstellten Jahresabschlüsse für die Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft für die Jahre 2013 und 2014 geprüft und die darüber verfassten Berichte mit Lagebericht zum jeweils 31. Dezember an den Beirat der Gemeinde Ertl KG zur Kenntnisnahme übermittelt. Diese Berichte, sowie die getroffenen Feststellungen der WT Köblinger Wirtschafts- und Steuerberatung GmbH. zu den Abschlussprüfungen wurden vom Gemeinderat beraten und einstimmig genehmigt.

- **Baulandvertrag betreffend die Grundstücke Nr. 1552/14, 1552/16 und 1552/17, abgeschlossen zwischen Frau Elisabeth Edermayr und der Gemeinde Ertl; Genehmigung durch den Gemeinderat**

Entsprechend der Vorgaben des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Raumordnung und Regionalpolitik, hat die Gemeinde Ertl im Zuge der Widmung von Bauland mit der Grundstückseigentümerin Frau Elisabeth Edermayr einen Vertrag abgeschlossen, welcher die Verpflichtung, Grundstücke innerhalb einer bestimmten Frist zu bebauen bzw. der Gemeinde zum ortsüblichen Preis zum Kauf anzubieten zum Inhalt hat, abgeschlossen. Dieser Vertrag gemäß den Bestimmungen des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 zur Mobilisierung von Bauland in der Gemeinde Ertl wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

- **Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogramms- Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Ertl, Beschlussfassung**

Das örtliche Raumordnungsprogramm- Flächenwidmungsplan der Gemeinde Ertl soll abgeändert werden, wofür die Schedlmayer Raumplanung ZT GmbH die beabsichtigten Änderungen im Plan Nr. 1692/F.A.1 vom 06.10.2015 dargestellt hat. Nach der öffentlichen Kundmachung und Auflage des Änderungsentwurfes, sowie der Einholung der erforderlichen geologischen Gutachten, sowie der positiven Begutachtung des Vorhabens aus Sicht der Abteilung Raumordnung und Regionalpolitik, hat der Gemeinderat eine entsprechende Verordnung einstimmig beschlossen und diese zur Prüfung beim Amt der NÖ Landesregierung vorgelegt.

- **Energieliefervereinbarung – Strom mit der EVN Energievertrieb GmbH. & Co KG, Vertragsverlängerung**

Die zwischen der EVN Niederösterreich AG und der Gemeinde Ertl im Jahr 2012 geschlossene Energieliefervereinbarung läuft mit Wirkung vom 30. Juni 2016 aus, weshalb die EVN Energievertrieb GmbH. & Co KG eine neue Vereinbarung über die Lieferung von Strom für einen Zeitraum von weiteren 4 Jahren vorgelegt hat. Diese Vereinbarung, in welcher die Lieferung und Abrechnung der gelieferten Energiemenge für die Anlagen der Gemeinde Ertl in einem jährlichen Ausmaß von zirka 93.100 kWh geregelt ist, wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

• Errichtung einer Aufschließungsstraße im Siedlungsgebiet „Huber“, Planungsauftrag

Die Bau- Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kirchberg am Wagram plant im neugeschaffenen Siedlungsgebiet „Huber“ in der Schulstraße, die Errichtung einer neuen Reihenhausanlage mit 8 Wohnungen. Um die Bauarbeiten planmäßig im Frühjahr des kommenden Jahres in Angriff nehmen zu können, hat der Gemeinderat die Baumeister Ing. Erwin Hackl BauplanungsgmbH. mit der Generalplanung und der Übernahme der örtlichen Bauaufsicht für die Errichtung der Siedlungsstraßen, sowie der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen laut einem vorliegenden Honorarangebot beauftragt.

• Anschaffung einer Photovoltaikanlage für das Gemeindeamtshaus, Auftragsvergabe

Die Gemeinde Ertl als Klimabündnisgemeinde und Mitglied der Initiative Klima Aktiv beabsichtigt am Dach des Gemeindeamtshauses die Montage einer Photovoltaikanlage mit einer Leistung von zirka 5 kWp. Aus mehreren eingeholten Angeboten wurde die Firma Elektro Andreas Hofer als Bestbieter ermittelt und ein diesbezüglicher Liefer- und Montageauftrag einstimmig erteilt.

• Ankauf von Stühlen für die Turn- und Veranstaltungshalle, Auftragsvergabe

Der Veranstaltungsbereich in der Volks- und Mittelschule Ertl wurde im Herbst des vergangenen Jahres baulich fertiggestellt. Nachdem nun auch eine Förderzusage vom Land Niederösterreich eingeholt werden konnte, hat der Gemeinderat nach Einholung mehrerer Vergleichsangebote und Prüfung verschiedener Stuhlmodelle die Firma Martin Katzensteiner mit der Lieferung von 450 Stück Stapelstühlen beauftragt.

• Ansuchen um Gewährung von Subventionen

- Auf Ansuchen hat der Gemeinderat der Freiwilligen Feuerwehr Ertl einstimmig eine Subvention für die Aufrechterhaltung des laufenden Feuerwehrbetriebes im Jahr 2016 in der beantragten Höhe von € 4.000,00 bewilligt.
- Für die Errichtung von Abwasserleitungen zum Anschluss von Liegenschaften außerhalb des Entsorgungsbereiches der Gemeinde hat der Gemeinderat Richtlinien für die Gewährung von Förderungen in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses zu den Errichtungskosten in Abhängigkeit von den jeweils errichteten Leitungslänge, sowie der Höhe der entrichteten Kanaleinmündungsabgabe für den Anschluss der betroffenen Liegenschaft an den öffentlichen Kanal erlassen.

Der Umweltgemeinderat informiert!

Flurreinigungsaktion 2016 – „Wir halten Ertl sauber“

Am Samstag, den 2. April wurde die alljährliche Flurreinigung unter dem Motto „wir halten Ertl sauber“ durchgeführt. 55 motivierte Helferinnen und Helfer, darunter besonders viele Kinder waren mit großem Eifer bei der Sache und somit konnte ein Großteil des Gemeindegebietes von Müll gesäubert werden. Die Bilanz der Sammlung: 31 volle Säcke mit Restmüll, ca. 4m² landwirtschaftliche Folien, ca. 300 kg Alteisen und mehrere Autoreifen sowie zahlreiche Glasflaschen wurden eingesammelt und ordnungsgemäß entsorgt. Als Abschluss wurde im Feuerwehrhaus noch eine kleine Stärkung angeboten.



Besonders bedankte sich UWG Manfred Kalkgruber bei der Feuerwehr Ertl für die Benutzung der Räumlichkeiten im Feuerwehrhaus, bei Frau Gertraud Seyrlehner für die langjährige Verpflegung der Mitwirkenden, bei Bürgermeister Josef Forster für die Einladung zur Jause und ganz besonders bei allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz.

Ich bitte alle Gemeindeglieder/innen ihren Müll ordnungsgemäß zu entsorgen, damit auch unsere Kinder in einer sauberen Umwelt aufwachsen können.

Bundesgesetz über das Verbrennen von Materialien außerhalb von Anlagen

Biogene Materialien: unbehandelte Materialien pflanzlicher Herkunft, wie z.B. Stroh, Holz, Rebholz, Schilf, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub.

Nicht biogene Materialien: Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, synthetische Materialien, behandeltes Holz, Verbund und sonstige Stoffe. Diese Materialien dürfen nur in dafür genehmigten Anlagen verbrannt werden!

Verbrennen von biogenen Materialien ist PUNKTUELL als auch FLÄCHENHAFT VERBOTEN

Verbrennen nicht biogener Materialien außerhalb dafür bestimmten Anlagen ist VERBOTEN

Im Falle des Verstoßes hat die Bezirksverwaltungsbehörde dem Verpflichteten das unverzügliche Löschen des Feuers aufzutragen. Bei Nichtbefolgung des Auftrages kann eine unverzügliche Löschung gegen Kostenersatz erfolgen.



Vom Verbot ausgenommen sind:

1. das Verbrennen im Freien im Rahmen von Übungen zur Brand- und Katastrophenbekämpfung (Feuerwehr, Bundesheer)
2. Lagerfeuer
3. Grillfeuer
4. das Abflammen im Sinne der integrierten Produktion bzw. biologischen Wirtschaftsweise
5. das punktuelle Verbrennen von geschwendeten Material im schwer zugänglichen alpinen Lagen zur Verhinderung der Verbuschung

Vom Verbot ausgenommen durch Verordnung des Landeshauptmanns:

1. das punktuelle Verbrennen von Laub der Baumart Rosskastanie zwischen 15. August u. 30. Oktober
2. das Verbrennen von Rebholz in schwer zugänglichen Lagen im Monat März und April
3. das punktuelle Verbrennen biogener Materialien, das auf Grund von Lawinenabgängen die Nutzbarkeit von Weideflächen in schwer zugänglichen alpinen Lagen beeinträchtigt
4. Feuer im Rahmen folgender Brauchtumsveranstaltungen:
 - ❖ Osterfeuer zwischen Sonnenuntergang am Karsamstag und Sonnenaufgang am Ostermontag
 - ❖ Sonnwendfeuer zwischen dem Freitag vor dem 21. Juni und dem nachfolgenden Sonntag sowie zwischen dem Freitag vor dem 21. Dezember und dem nachfolgenden Sonntag; fällt der 21. Juni oder der 21. Dezember auf einen Samstag, gilt als nachfolgender Sonntag der 29. Juni bzw. der 29. Dezember
 - ❖ Johannesfeuer am 24 Juni
5. das Räuchern im Obst- und Weingartenbereich als Maßnahme des Frostschutzes
6. das Verbrennen von Pflanzen oder Pflanzenteilen, wenn sie von einer der nachstehenden Krankheiten oder von einem der nachstehenden Schädlingen befallen sind:

Anoplophora chinensis (Citrusbockkäfer), Anoplophora glabripennis (Asiatischer Laubholzbockkäfer), Bursa-phelenchus xylophilus (Kiefernholz nematode), Clavibacter michiganensis (Bakterielle Tomatenwelke), Cossus cossus (Weidenbohrer), Cylindrocladium buxicola (Triebsterben an Buchsbaum), Dryocosmus kuriphilus (Japan. Esskastanien-Gallwespe), Erwinia amylovora (Feuerbrand), Esca, Guignardia bidwellii (Schwarzfäule an Weinreben), Kabatina abietis (Kabatinabräune), Lecanosticta (Nadelbräune), Pear decline mycoplasma (Birnenverfall), Phytophthora ramorum (Triebsterben an Rhododendron, Schneeball u. a.), Plum pox virus (Scharkakrankheit), Phytoplasma mali (Apfeltriebsucht), Tilletia controversa (Zwergsteinbrand), Zeuzera pyrina (Blausieb oder auch Kastanienbohrer).

Illegale Abfall-Ablagerung

Leider kommt es immer wieder vor, dass in der Natur, besonders entlang von Bachläufen und Gräben, Abfälle illegal abgelagert werden. Aus gegebenem Anlass weisen wir daher hin, dass bei einer Anzeige an die Naturschutzbehörde neben den Kosten für die Beseitigung der illegalen Ablagerung auch eine Strafe zur Vorschreibung gelangt!

Wir laden Sie daher ein, das Angebot der Gemeinde zu nutzen und Ihre Abfälle und Reststoffe in die am Altstoffsammelzentrum aufgestellten Abfallbehälter einzubringen!

Aktuelles aus dem Gemeindeamt

Bundespräsidentenwahl 2016 - Wahlergebnis

Nachdem die nun schon zweite Amtszeit unseres amtierenden Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer in den nächsten Tagen endet, fand am 24. April 2016 eine Neuwahl statt. Eine Bewerberin und Fünf Bewerber stellten sich der Wahl, von denen jedoch weder die Wahlwerberin noch einer der Wahlwerber die absolute Mehrheit der gültigen Stimmen erreicht hat. Aus diesem Grund wurde ein zweiter Wahlgang am Sonntag, der 22. Mai 2016 durchgeführt.

Nachstehend können Sie das Wahlergebnis der beiden Wahlgänge in unserer Gemeinde nachlesen:

Bundespräsidentenwahl 2016 - Wahlergebnis in der Gemeinde Ertl

	Erster Wahlgang			Zweiter Wahlgang		
	Sprengel 1	Sprengel 2	Gemeinde- ergebnis	Sprengel 1	Sprengel 2	Gemeinde- ergebnis
Wahlberechtigte	612	402	1.014	612	402	1.014
Abgegebene Stimmen	421	317	738	392	300	692
Wahlbeteiligung	68,79%	78,86%	72,78%	64,05%	74,63%	68,24%
ausgestellte Wahlkarten	51	27	78	62	35	97
Wahlbet. mit Wahlkarten	77,12%	85,57%	80,47%	74,18%	83,33%	77,81%
Ungültige Stimmen	26	16	42	38	16	54
Gültige Stimmen	395	301	696	354	284	638
Dr. Irmgard Griss	33	37	70			
Stimmenanteil in %	8,35%	12,29%	10,06%			
Ing. Norbert Hofer	147	152	299	259	179	438
Stimmenanteil in %	37,22%	50,50%	42,96%	73,16%	63,03%	68,65%
Rudolf Hundstorfer	12	13	25			
Stimmenanteil in %	3,04%	4,32%	3,59%			
Dr. Andreas Khol	158	50	208			
Stimmenanteil in %	40,00%	16,61%	29,89%			
Ing. Richard Lugner	12	9	21			
Stimmenanteil in %	3,04%	2,99%	3,02%			
Dr. Alexander Van der Bellen	33	40	73	95	105	200
Stimmenanteil in %	8,35%	13,29%	10,49%	26,84%	36,97%	31,35%

Weitere Wahlergebnisse zur Bundespräsidentenwahl 2016 aus ganz Österreich, Erster und Zweiter Wahlgang, können Sie auf der Internetseite des Bundesministeriums für Inneres, unter <http://wahl16.bmi.gv.at> einsehen.

Urlaubssperre in der Mutter - Elternberatung

Die Abteilung Gesundheitswesen der NÖ Landesregierung teilt mit, dass die Mutter-Elternberatung im August 2016 wegen der alljährlichen Urlaubssperre entfällt.

Die Mutter-Elternberatungsstellen in Niederösterreich sind ein bewährtes Modell zur Gesundheitsvorsorge für Kinder von der Geburt bis zum Beginn der Schulzeit. Das Team der Mutter-Elternberatungsstellen setzt sich jeweils aus einem Arzt oder einer Ärztin, meist einer Kinderärztin und einer Säuglingsschwester oder Hebamme zusammen und bietet den Eltern kostenlose Hilfe und Beratung an.

Die nächste Mutterberatung findet daher am **Montag, den 5. September 2016**, in der Zeit von **14:00 bis 15:00 Uhr** statt. Die weiteren Mutterberatungstermine sind unverändert **jeden ersten Montag** im Monat, in der Zeit von **14:00 bis 15:00 Uhr** in den **Mutterberatungsräumlichkeiten** im Mehrzweckhaus Ertl.



Pflanzenkrankheit Feuerbrand; Information zur Verhinderung der Ausbreitung

Feuerbrand wird durch das hochinfektiöse und schwer zu bekämpfende **Bakterium „Erwinia amylovora“** verursacht und stellt eine ernstzunehmende Bedrohung für das Kernobst in Intensivobstanlagen, auf unseren bäuerlichen Streuobstwiesen, in Hausgärten, aber auch für Zierpflanzen auf öffentlichen Grünanlagen und in Baumschulen dar.

Der **Feuerbrand** ist eine **Quarantänekrankheit** und daher **meldepflichtig!** Jeder Grundbesitzer oder Pächter ist daher gemäß Feuerbrandverordnung § 23 verpflichtet, **jeden Feuerbrandverdacht** beim **Gemeindeamt** oder dem zuständigen **Feuerbrandbeauftragten**, in Ertl

Herrn **Herbert Brandecker**, Schmiedstraße 5
Telefon **0676/3171633** zu **melden!**

Vom Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde wird in der Folge der gemeldete Verdacht abgeklärt, und vom Feuerbrandsachverständigen werden bei einem bestätigten Auftreten Maßnahmen zur Bekämpfung festgelegt. Diese Maßnahmen können von einem Rodungstrupp oder durch den Feuerbrand-sachverständigen, oder nach Einschulung auch durch den Pflanzenbesitzer selbst durchgeführt werden. Die **Abklärung** des Feuerbrandverdacht ist **kostenlos**. Voraussichtlich werden auch 50 % der Rodekosten bei Beauftragung des Maschinenringes vom Land NÖ übernommen.

Die Infektion erfolgt meist während der Blüte, wobei aber erst ca. 3 Wochen später Symptome sichtbar werden. Die ersten Anzeichen sind welke Blüten, Triebe und Früchte, wobei sich die Spitzen der jungen Triebe hakenförmig verkrümmen und die Blätter sich in der Folge – je nach Pflanzengattung – braun bis schwarz färben. Von diesen Infektionsstellen kann sich die Krankheit auf benachbarte Triebe, stärkere Äste und den Stamm ausbreiten. Die Erkrankung verläuft bei warmer und feuchter Witterung sehr schnell und mit großer Intensität. Die Pflanzen sehen dann wie verbrannt oder verdorrt aus. Die abgestorbenen, eingetrockneten Blätter und Früchte bleiben an den Bäumen hängen.

Im Frühjahr und Sommer kann man mitunter feuchte, zunächst farblose, später gelbbraun gefärbte, klebrige Tröpfchen an den befallenen Trieben und Früchten sehen. Dieser Bakterien-schleim wird besonders unter feucht-warmen Bedingungen reichlich produziert.

Die Übertragung des Erregers erfolgt während der Vegetationsperiode durch Insekten, Wind und Regen, über größere Distanzen auch durch Zugvögel und den Pflanzenverkehr. Auch mit nicht desinfizierten Schnittwerkzeugen oder durch den Menschen (Kleidung, Kontakt...) selbst kann dieses Bakterium verbreitet werden. Keine kranken Pflanzen berühren, es besteht akute Verschleppungsgefahr.

Birnen- und Apfelbäume, aber auch **Quitte, Mispel und Eberesche** werden von dieser Krankheit befallen, von den Zier- und Wildpflanzen werden vor allem **Zwergmispel (Cotoneaster), Weiß- und Rotdorn, Feuertorn, Felsenbirne, Apfelbeere und Photinia** befallen. Sehr wichtig sind das rechtzeitige Erkennen und sofortige Melden des Feuerbrandverdacht bei der Gemeinde, da nur durch rechtzeitige Rode- und Schnittmaßnahmen einer massiven Befallsausbreitung vorgebeugt werden kann.



Lassen Sie sich nicht pflanzen – Obstbaumpflanzaktion 2016

Nach der erfolgreichen, vom Land Niederösterreich geförderten Obstbaumpflanzaktion der LEADER Regionen Moststraße, Eisenstraße, Mostviertel Mitte und Südliches Waldviertel Nibelungengau im vorigen Jahr, mit über 2.700 bestellten Bäumen, gibt es heuer eine Fortsetzung. Dieser Euphorie schließt sich nun eine weitere Region an: Kamptal Wagram ist 2016 neu dabei.

Ab **18. Juli 2016** können Sie wieder in die Zukunft unseres Mostviertels und anderer Regionen Niederösterreichs investieren und auf www.gockl.at/pflanzaktion **Hochstamm- Obstbäume** (Mostobst und Edelobst) **bestellen**. Bis **30. September** sind Bestellungen möglich. Ende Oktober beziehungsweise Anfang November heißt es dann Abholen am gewünschten Ausgabeort.

Das bestellte Baumset besteht wieder aus dem Baum plus Pflanzloch, Verbisschutzgitter, Baumanbinder und Wurzelsack. Bei Apfelbäumen sind zum Schutz der Wurzeln Wühlmausgitter inkludiert.



Im August finden in jeder LEADER Region Informationsveranstaltungen statt, bei der die Pflanzaktion selber, sowie richtige Pflanzung, Pflege, Schnitt, Standort und anderes Wissenswertes über Streuobst angesprochen werden.

„Die Menschen werden sich immer klarer darüber, dass das Mostviertel mit seiner Landschaft so viel zu bieten hat. Dies ist auch dem Kulturlandschaftsprojekt zuzuschreiben, durch welches bereits ein großes Umdenken stattgefunden hat“, freut sich die Obfrau der Moststraße, LAbg. Bgm. Michaela Hinterholzer.

Die Baumpflanzaktion ist Teil des Kulturlandschaftsprojektes der Moststraße. Dieses dient zur Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung, dass Streuobstwiesen heutzutage weit mehr sind als ein landwirtschaftliches Auslaufmodell. Als unverzichtbares europäisches Kulturgut sind sie vor allem eines: wertvoller Lebensraum der Tiere und Pflanzen unserer Heimat – ein letztes Stück des Garten Edens. Nähere Informationen gibt's unter www.gockl.at/pflanzaktion.

Einladung zur Informationsveranstaltung

Die LEADER Region Moststraße lädt herzlich zu einer Informationsveranstaltung unter dem Zukunftsmotto „Lassen Sie sich nicht pflanzen – sondern pflanzen Sie Zukunft!“ am **Donnerstag, 25. August 2016 um 19:30 Uhr**, im **Mostbirnhaus**, 3321 Ardagger, Stift 14.

Informationen über die Themen:

- Erhaltung der einzigartigen Kulturlandschaft im Mostviertel
- Information über Baumarten, Baumpflanzung, Pflanzstandort, Baumpflege,... durch die produzierenden Markenbaumschulen
- Obstbaumpflanzaktion im Setangebot, wird vom Land NÖ gefördert!
- Wann kann man wie und wo bestellen
- Geförderte Baumschnittkurse im Winter und Sommer
- Feldtag, Bedeutung von Streuobstwiesen - Ökologie und Naturschutz!

Die Menschen werden sich immer klarer darüber, dass das Mostviertel mit seiner einzigartigen Landschaft sehr viel zu bieten hat. Die LEADER Regionen Moststraße, Eisenstraße, Mostviertel Mitte, Südliches Waldviertel Nibelungengau und Kamptal Wagram laden zu den Informationsveranstaltungen herzlich ein.

Weitere Informationen erhalten Sie bei LEADER Region Tourismusverband Moststraße, Mostviertelplatz 1, Öhling
e-mail: stephanie.prueller@moststrasse.at Internet: www.gockl.at

Aktuelles aus dem Gemeinde- Dienstleistungsverband Amstetten

Ihr direkter Draht zu den Abgabenspezialisten im Gemeinde- Dienstleistungsverband

Um die Kundenbetreuung und Gemeindeunterstützung des Gemeinde- Dienstleistungsverbandes in der Region Amstetten noch zu verbessern, wurde die gemeinsame Telefonnummer 07475/53340 222 ins Leben gerufen.

Sie erreichen daher alle Kundenberaterinnen und Kundenberater zu allen Abgaben wie z.B. Grundsteuer, Kommunalsteuer, Gewerbeberechtigung, Nächtigungen, Mosti Abrechnungen und Müllfragen unter der Telefonnummer: **07475/53340 222**

Der Gemeindeverband für Umweltschutz informiert - Buchsbaumzünsler-Plage

Durch den milden Winter und die bereits steigenden Temperaturen ist zu erwarten, dass es beim Buchsbaumzünsler zu einer weiteren Ausbreitung in der Region kommen wird. Dieser aus Asien eingeschleppte Schädling, der erst seit wenigen Jahren in Europa heimisch ist, breitet sich extrem rasch in Buchsbäumen aus. Mit einem Aktionsradius von etwa 300 m ist der Schmetterling selbst nicht sehr mobil. Die Eier werden an den Triebspitzen abgelegt, wobei die Junglarven rasch zu den ältesten Blättern des Astes ins Innere des Strauches kriechen und diesen von innen nach außen kahl fressen. Bei dichten Pflanzen fällt so der Befall oft erst auf, wenn es zu spät ist.

Die Buchsbaumpflanzen sollten daher regelmäßig auf Befall mit Raupen kontrolliert werden.



Bekämpfung: Rückschnitt der Triebspitzen nach der Eiablage, sofern diese zeitlich einheitlich erfolgt. Raupe des Buchsbaumzünslers

Zur Abgabe von Buchsbaumschnitt normaler bzw. befallenen oder zerstörten Buchsbäumen stehen Ihnen spezielle Abgabestellen in der Region Amstetten zur Verfügung.

Diese Abgabenstellen sind in

- **St. Valentin – Altstoffsammelzentrum, Kläranlage**
- **St. Peter/Au – Altstoffsammelzentrum**
- **Amstetten-West – Altstoffsammelzentrum, Forstheide**
- **Ybbsitz – Altstoffsammelzentrum, Kläranlage**

Weitere Informationen und Unterlagen zu diesem Thema finden Sie online unter: www.gda.gv.at unter dem Menüpunkt: ABFALL-UMWELTSCHUTZ/Aktuelles & Termine / Forum Umwelt intern <http://amstetten.abfallverband.at>

Kanal- Wasserleitungskataster wurde fertiggestellt

In den letzten Monaten wurden sämtliche öffentliche Kanal- und Wasserleitungen im Gemeindegebiet vermessen und zusammen mit den Daten der aufliegenden handschriftlichen Aufzeichnungen und Planunterlagen in einem Kanal- und Wasserleitungskataster aufgenommen. Ebenfalls wurden sämtliche Kanalleitungen gereinigt, mit einer Kamera befahren und die Kanalschächte und Leitungen auf den Gesamtzustand bewertet.

Somit stehen der Gemeindeverwaltung und den Bediensteten der Gemeinde für die laufende Instandhaltung der Kanalanlage und der Wasserversorgungsanlage umfangreiche Daten in digitaler Form zur Verfügung. Erwartungsgemäß wurden bei der Befahrung der Kanalanlage mit einer Kamera auch Schadstellen im Abwassernetz festgestellt, welche je nach Dringlichkeit behoben werden müssen.



Änderung des Flächenwidmungsplanes wurde abgeschlossen

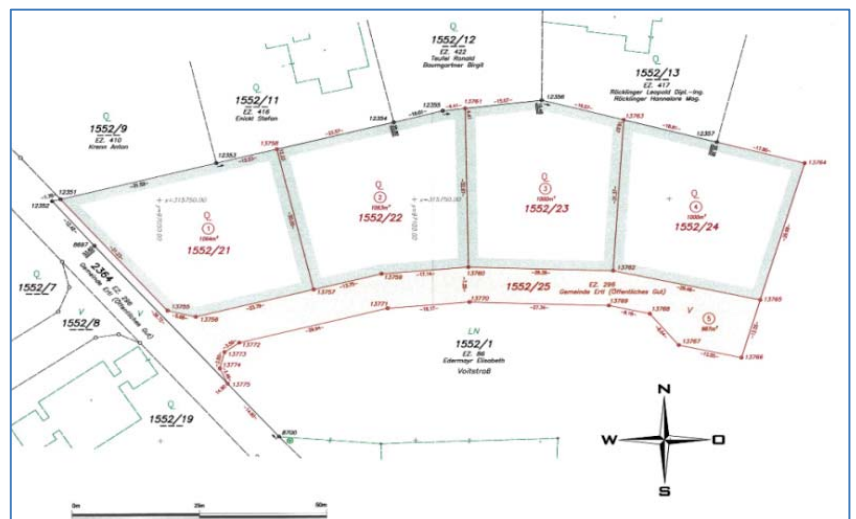
In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde beschlossen und zwischenzeitlich liegt auch die Genehmigung der Abteilung Raumordnung des Amtes der NÖ Landesregierung dazu vor.

Somit können die neugewidmeten Baulandflächen im Siedlungsgebiet „Voitstraße“ und im Siedlungsgebiet „Huber“ in der Schulstraße in Baugrundstücke abgeteilt und jederzeit bebaut werden.

Im Siedlungsgebiet „Voitstraße“ werden gemäß einem bereits vorliegenden Teilungsplan 4 neue Bauplätze geschaffen, welche durch eine südlich des Aufschließungsbereiches gelegene Straße erschlossen werden.

Informationen zu den Grundstücken und zum eventuellen Ankauf erhalten Sie bei der Grundstückseigentümerin:

Frau Elisabeth Edermayr,
Peilstein 5.



Im Siedlungsgebiet „Schulstraße“ entstehen direkt im Ortszentrum in einem ersten Widmungsabschnitt 5 neue Baugrundstücke für den privaten Wohnhausbau. Ein weiteres Baugrundstück ist für die Bebauung mit einer Reihenhauswohnanlage mit 4 Doppelwohnhäusern durch die Bau- Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kirchberg am Wagram vorgesehen. Mit der Planung und bautechnischen Überwachung der Errichtung der neuen Wohnhausanlage wurde die örtliche Baumeister Ing. Erwin Hackl BauplanungsgesmbH. beauftragt.

Derzeit liegt der Planungsentwurf für die neue Wohnhausanlage beim Gestaltungsbeitrag des Landes Niederösterreich. Nach dessen Genehmigung wird dieses neue Wohnbauprojekt künftigen Wohnungswerbern vorgestellt und bei ausreichendem Interesse ab dem Frühjahr 2017 baulich umgesetzt.



Interessenten für ein Baugrundstück oder für Wohnhaus in diesem Wohnungsprojekt können sich ab sofort und unverbindlich am Gemeindeamt bewerben.

Erneuerung eines Teilabschnittes des Geländers am Kohlenbach

Die Witterungseinflüsse haben im Laufe der Zeit dem Geländer am Kohlenbach erheblich zugesetzt und so musste ein Teil der schon sehr morschen Absturzsicherung im Bereich der Liegenschaft Schulstraße 11, erneuert werden.

Um künftig die Standzeit des neuen Geländers zu verlängern, haben die Gemeindemitarbeiter, welche das Geländer in Eigenregie selbst entworfen und hergestellt haben, neue Geländersteher aus verzinktem Stahl versetzt. Zwischen den Geländerstehern wurde eine Absturzsicherung aus Lärchenholzpfosten- und Kantern angebracht.

Die ordnungsgemäße Instandhaltung der Geländer entlang unserer Bachläufe stellt aufgrund der beachtlichen Länge eine große Herausforderung dar. Jedoch muss die Funktion einer ordnungsgemäßen Absturzsicherung jederzeit gegeben sein die allgemeine Sicherheit für die Gemeinde und die Anrainer an vorderster Stelle stehen.



Güterweg Schönegg wurde fertiggestellt

In einer Bauzeit von nur rund 6 Wochen wurde der letzte Teilabschnitt am Güterweg Schönegg auf einer Länge von zirka 800m generalsaniert. Dazu wurde der Straßenunterbau erneuert, die erforderlichen Wassersicherungsmaßnahmen und Drainagen hergestellt und der gesamte Abschnitt neu Asphaltiert.

Die veranschlagten Baukosten konnten mit einer Abrechnungssumme von rd. € 141.650,00 eingehalten werden. An Förderungen wurden für diesen Sanierungsabschnitt vom Land Niederösterreich zirka 55% und von der Gemeinde Ertl zirka 35% gewährt. Die verbleibenden Restkosten sind von den Weginteressenten zu tragen.

Um die alltäglichen Anforderungen der Landwirtschaft erledigen zu können, ist eine zeitgemäße Infrastruktur für den ländlichen Raum von größter Bedeutung. Mit der Fertigstellung dieses Wegstückes konnte dazu wieder ein erheblicher Beitrag geleistet werden.



Photovoltaikanlage für das Gemeindeamtshaus

In den vergangenen Wochen wurde am Dach des Gemeindeamtshauses eine Photovoltaikanlage montiert und Anfang Juni in Betrieb genommen. Mit 24 Photovoltaikpaneelen und einer maximalen Gesamtleistung von zirka 5 kWp kann künftig ein erheblicher Anteil des im Amtshaus verbrauchten Stromes selbst erzeugt werden und überschüssige Energie in das Netz der EVN eingespeist werden.

Delivert und montiert wurde die Anlage von der ortsansässigen Firma Elektro Andreas Hofer. Die Anschaffungskosten betragen zirka € 12.000,00.

In einem zweiten Schritt ist die Installation einer größeren Photovoltaikanlage am Dach des Schulgebäudes geplant, welches derzeit im Rahmen der thermischen Sanierung des Schulgebäudes erneuert wird. Favorisiert wird die Anschaffung einer Photovoltaikanlage mit einer Leistung von zirka 15 kWp Leistung. Überlegt wird auch die Errichtung einer größeren Photovoltaikanlage mit einer Leistung von mindestens 100 kWp durch eine Betreibergesellschaft im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsmodells.



Dazu könnten Bürger Module zum Preis von € 250,00 je Stück erwerben und diese der Betreibergesellschaft, welche die gesamte Anlage errichte und mindestens 20 Jahre betreibt, für einen Zeitraum von 9 bis 13 Jahre überlassen. Als Gegenleistung bekommen die Modulbesitzer eine Verzinsung für die Anschaffungskosten in Höhe von 2 bis 2,5% p.A. während der gesamten Laufzeit. Nach Ablauf der vereinbarten Vertragsdauer kauft die Betreibergesellschaft die Module zum Anschaffungspreis zurück.

E- Tankstelle bei der Volks- und Mittelschule Ertl

Die E- Mobilität zieht langsam aber doch in unseren Alltag ein und daher ist gemeinsam mit der Installation einer Photovoltaikanlage die Errichtung einer öffentlichen E- Tankstelle im Bereich des Schulareals vorgesehen. Der Standort dieser E- Tankstelle wurde im Rahmen des Projekts „e-Mobil in der Moststraße“ als Förderwürdig ausgewählt und daher auch finanziell unterstützt. Die Versorgung der Tankstelle soll in weiterer Folge mit Strom aus der neuen Photovoltaikanlage am Dach der Schule erfolgen.

Gemeindevertreter testeten Elektroauto

Elektromobilität liegt im Trend. Ob Firmen, Gemeinden oder Privatpersonen, es gibt in Niederösterreich immer mehr Beispiele, die zeigen, dass sich die neue Technologie im Alltag durchsetzt. Elektroautos können lange Strecken mit sauber produziertem Ökostrom zurücklegen und das ohne für Mensch und Umwelt schädliche Abgase auszustoßen.

Von diesen Vorteilen konnten sich Bürgermeister Josef Forster und seine Gemeindevertreter beim Test eines Elektroautos selbst überzeugen. Zur Verfügung gestellt wurde das Testfahrzeug der Marke „Nissan Leaf“, auf Initiative von Umweltgemeinderat Manfred Kalkgruber, von der eNu – Energie- und Umweltagentur Niederösterreich.

Sollten auch Sie überlegen sich in nächster Zeit ein Elektroauto anzuschaffen, erhalten Sie dazu Tipps und Informationen auf der Homepage der eNu – Energie- und Umweltagentur Niederösterreich auf:

<http://www.enu.at/elektromobilitaet>



Erneuerung der Mauer beim Gemeindefriedhof

Die Sanierungsarbeiten an der Friedhofsmauer wurden Ende April gestartet und liegen dank der Mithilfe von zahlreichen freiwilligen Helfern, teilweise auch mit Traktor- und Maschineneinsatz, in der Schlussphase. Während der gesamten Bauzeit war die große Unterstützung seitens der Ertler Bevölkerung, sei es bei der Arbeitsleistung, den Einladungen zum Essen oder bei vielen kleinen Handgriffen spürbar und als ein schönes Zeichen der Solidarität zu verstehen. Ein herzliches Dankeschön auch für das Verständnis der Grabbesitzer während der Arbeiten.

Im Rahmen der Sanierungsarbeiten wurden im neuen Teil des Friedhofes Urnennischen versetzt, womit auch dieser Bereich bis auf das Aufstellen einer Wasserentnahmestelle vorerst fertiggestellt wurde.

Dank der Umsichtigen Ausführung der Arbeiten durch die Baufirma und dem Mitwirken der Grabstellenbesitzer sind die Sanierungsarbeiten problemlos verlaufen. Von einigen Grabstellenbesitzern wurde sogar im Zuge der Sanierungsarbeiten ihre Grabstelle abgetragen und von den nach der Friedhofsordnung vorgegebenen Abmessungen neu hergestellt.

Die Baustellenorganisation und die Einteilung der Freiwilligen Helfer übernahm dankenswerter Weise wieder in schon bewährter Art Gemeinderat Ing. Martin Helm. Herzlichen Dank dafür!



Auszug aus der Friedhofsordnung der Gemeinde Ertl: (§ 10 Ausgestaltung und Erhaltung der Grabstellen)

Bei der Errichtung von Grabeinfassungen sind folgende Außenmaße einzuhalten:

- a) Kindergräber, Länge 100 cm x Breite 50 cm
- b) Reihengräber, Länge 180 cm x Breite 80 cm
- c) Familiengräber, Länge 180 cm x Breite 160 cm

Wenn Sie beabsichtigen Ihre Grabstelle in nächster Zeit neu zu gestalten, bitten wir Sie die angeführten Abmessungen für eine mögliche neue Grabeinfassung zu beachten.

Thermische Sanierung des Schulgebäudes

Die thermische Sanierung des zweiten Bauabschnittes am Schulgebäude wurde in Angriff genommen

Zeitgerecht noch vor Beginn der Sommerferien wurde Mitte Juni das Gebäude der Volks- und Mittelschule Ertl eingerüstet und mit dem Abtragen der Dacheindeckung mit der thermischen Sanierung des zweiten Bauteils am Schulgebäude begonnen. Bis Ende August und somit noch vor Schulbeginn wird die Dacheindeckung am gesamten Schulgebäude wieder neu hergestellt, die Fenster gegen neue Kunststoffenster ausgetauscht und an den Außenwänden des Gebäudes eine Wärmedämm-Verbundsystemfassade angebracht. Im Inneren des Schulgebäudes werden die Sanitäreinrichtungen für die Lehrer und Schüler im Erd- und Obergeschoß erneuert und notwendige Sanierungsarbeiten an den Elektro- und Heizungsinstallationen vorgenommen.

An Kosten für die im laufenden Jahr vorgesehenen Sanierungsmaßnahmen sind € 930.000,00 veranschlagt. Die Finanzierung des Vorhabens erfolgt mit außerordentlichen Schulumlagen der beteiligten Gemeinde, der Förderung aus dem NÖ Schul- und Kindergartenfonds, sowie durch die Zuzählung eines Darlehens.



Schülerbeteiligung bei der Fassadengestaltung der Schule

Im Rahmen eines Wettbewerbes der Schüler der Neuen Mittelschule Ertl wurden die Kinder eingeladen, sich bei der Gestaltung der neuen Fassade am Schulgebäude aktiv zu beteiligen. Ende April bekamen die Schüler Blanko-Pläne in drei Ansichten vom Planungsbüro Hackl ausgehändigt, welche nach ihren Geschmacksrichtungen bemalt werden sollten. Ziel war es das Schulgebäude nach den Vorstellungen der dort tätigen Personen farblich zu gestalten.

Am 20. Juni hat eine Jury über die besten Vorschläge entschieden, die nach Möglichkeit auch in die Realität umgesetzt werden sollen. Der Jury gehörten Landesschulratspräsident Mag. Johann Heuras, Direktor Gerhard Michelmayer, Baumeister Ing. Erwin Hackl, Planer Johannes Unterbuchsachner, Bürgermeister Josef Forster, Vizebürgermeister Alfred Losbichler und Gr. für Schulangelegenheiten Ludwig Krenn an.

Einige Details aus den drei besten Vorschlägen werden nun tatsächlich in die Fassadengestaltung eingeplant.

Die prämierten Vorschläge sind von Laura Scharnreitner, Melanie Steinbichler, Selina Pressleitner und Jan Hintermayer. Diese vier Schüler bekamen bei der Schulversammlung zum Schulschluss von Bgm. Josef Forster ein kleines Geschenk als Preis für ihre Arbeiten überreicht.

Am Foto: Vizebürgermeister Alfred Losbichler, Landesschulratspräsident Mag Johann Heuras, Bgm Josef Forster, Baumeister Ing Erwin Hackl, GR für Schule Ludwig Krenn, Dir Gerhard Michelmayer und Johannes Unterbuchsachner. Erste Reihe die



Preisträger: Melanie Steinbichler, Jan Hintermayer und Laura Scharnreitner . Nicht auf dem Foto Selina Pressleitner

Theatersommer Haag – „Ein seltsames Paar“

Beim Theatersommer Haag, der im traumhaften Ambiente des Haager Hauptplatzes stattfindet, setzt heuer Intendant Christoph Wagner-Trenkwitz mit dem Stück „Ein seltsames Paar“ von Neil Simon, auf einen großen Komödienklassiker des 20. Jahrhunderts. Das Stück wurde unter dem Titel „The Odd Couple“ am Broadway uraufgeführt. Weltweite Bekanntheit erlangte das Stück im Jahre 1968, als die Komödie mit Walter Matthau und Jack Lemon in den Hauptrollen verfilmt wurde.

In den Hauptrollen sind Fritz Hammel und Boris Pfeifer zu sehen. Regie führt – wie auch bereits im letzten Jahr – Werner Sobotka.

Nähere Informationen zum Stück finden Sie auf unserer Homepage www.theatersommer.at



Heuer findet die Vorstellung, zu der allen Gemeindebürger/innen aus Ertl ein Rabatt von 10 % auf die Eintrittskarten erhalten, am **Freitag, den 5. August 2016** statt.

Ermäßigte Eintrittskarten können Sie ab sofort am Gemeindeamt Ertl oder im Internet auf www.theatersommer.at bestellen, welche Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung gemeinsam mit einem Zahlschein im Postwege zugesandt werden.

Wir laden Sie ein diese kostengünstige Möglichkeit in Anspruch zu nehmen und einen vergnüglichen Abend beim Theatersommer in Haag zu genießen.

(Intendant Christoph Wagner-Trenkwitz, Bgm. MMag. Johannes Heuras, Bgm. Josef Forster und Maria Reitzinger)

Jugendticket für das Schuljahr 2016 / 2017

Das Jugendticket und Top-Jugendticket bieten auch für das Schuljahr 2016/2017 eine unverändert günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre. Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein.

Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugendtickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden.

Mit dem Top-Jugendticket um nur € 60,- können alle im Verkehrsverbund verkehrenden Busse und Bahnen genutzt werden. Dazu gehören nicht nur die ÖBB, die Wiener Linien, der Postbus oder Dr. Richard, sondern auch alle kleineren Bus- und Bahn-Unternehmen sowie Stadtverkehre oder Wieselbusse. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa touristische Angebote oder die private WESTbahn, welche nicht mit den Jugendtickets abgedeckt werden. Damit steht ein riesiges Verkehrsnetz an allen Tagen des Jahres - auch in den Ferien - zur Verfügung und es gibt kaum einen Ort, den man mit dem Top-Jugendticket nicht erreichen kann.

Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Die Jugendtickets werden auch für das Schuljahr 2016/2017 zum unverändert günstigen Preis angeboten,

- Top-Jugendticket: € 60,00
- Jugendticket: € 19,60

und können bei folgenden Verkaufsstellen erworben werden:

- Postfilialen und vielen Post Partner in NÖ und BGLD
- VOR-ServiceCenter in der BahnhofCity Wien West
- Vorverkaufsstellen und Automaten der Wiener Linien
- Viele Trafiken in Wien
- VOR-Ticketshop neu ab 6.7.: shop.vor.at
- ÖBB-Ticketshop: tickets.oebb.at & ÖBB-App
- Ticketshop der Wiener Linien: shop.wienerlinien.at

Online gekaufte Tickets sind gegen Verlust gesichert, da das Ticket im Webshop personalisiert wird und jederzeit nochmals ausgedruckt bzw. aufs Smartphone geladen werden kann.



NÖ Landeskindergarten Ertl

Unsere Schulanfänger freuen sich schon sehr auf den ersten Schultag

3. Reihe:

Elina Stiebellehner, Mallina Schatz, Katharina Berndl, Nicole Bierbaumer

2. Reihe:

Emil Schlögelhofer, Gabriel Fischer, Elias Blamauer, Moritz Zinedner;

1. Reihe:

Leon Pühringer, Felix Czachay, Markus Prenn, Oliver Pressleitner;

Eure Kindergartenzeit ist nun vorbei. Wir wünschen euch für euren Schulstart alles Liebe und Gute, viel Freude am Lernen und eine tolle Zeit als Schulkind!

Das Kindergarten-Team



Volksschule Ertl

Lehrausgang zum Feuerwehrhaus

Am 7. Juni durfte die 1. Klasse das Feuerwehrhaus besuchen. In 2 Gruppen aufgeteilt besichtigten die Kinder mit Herrn Kommandant Dietmar Bierbaumer und Herrn Ortner das Feuerwehrhaus und erfuhren vieles über die Aufgabenbereiche der Feuerwehr. Den Schülern wurden das Feuerwehrauto, die Ausrüstung und verschiedene Geräte gezeigt. Auch die Schutzbekleidung durften sie anprobieren. Ebenso lernten die Kinder wichtige Inhalte zur Brandverhütung und das richtige Verhalten bei einem Notfall kennen.

Höhepunkte waren eine Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto und das praktische Hantieren mit einem Feuerlöscher. Wir bedanken uns sehr herzlich!



Stop-Motion- Filme

In der unverbindlichen Übung IBF haben Kinder der 4. Klasse Stop-Motion-Filme erstellt. In drei Gruppen gingen die Schüler/innen mit Eifer daran eine Story zu erstellen und die Figuren und Hintergründe zu gestalten. Danach wurde die Geschichte in ca.150 bis 300 Einzelfotos von den Kindern fotografiert. Schließlich wurden diese am Computer zu einem Film verarbeitet und dieser noch mit Musik unterlegt. Die fertigen Filme wurden dann gemeinsam angeschaut und für gelungen empfunden. Überzeugen Sie sich selbst unter www.vsertl.ac.at

Radworkshop u. Radfahrprüfung

Am Montag, den 9. Mai fand für die 3. und 4. Klasse ein Radworkshop statt. Dabei konnten die Kinder in einem Hindernisparcours ihre Geschicklichkeit am Fahrrad trainieren und das richtige Bremsen erlernen. Es machte den Schülern riesigen Spaß. Die 4. Klasse übte auch fleißig das Linksabbiegen für die Radfahrprüfung. Diese bestanden alle 15 Kinder der 4. Klasse am 13. Mai.



Unsere Landeshauptstadt St. Pölten

Die 4. Klasse besuchte am 21. April unsere Landeshauptstadt. Dabei erfuhren sie viel über die Geschichte und die Sehenswürdigkeiten von St. Pölten. Außerdem durften sie das Regierungsviertel kennen lernen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Gemeinde, die die Buskosten für den Ausflug übernahm.



Neue NÖ Mittelschule Ertl

„A leiwande Wienwochn!“ - Schüler der NÖ Mittelschule Ertl lernen die Bundeshauptstadt kennen

„Großteils sonnig, wenn auch kalt, informativ und erlebnis-reich“ - so brachte eine Schülerin der 4. Klasse der Mittelschule Ertl ihre Eindrücke auf den Punkt. „Und ich glaube, diese Woche hat unsere Klassengemeinschaft und die Beziehung zu unseren Lehrern noch mehr gestärkt.“

Am Sonntag, den 24. April 2016 fanden sich die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse gemeinsam mit den Lehrpersonen Brigitte Michelmayer und Helga Fürst am Bahnhof Amstetten ein. Nach der Ankunft in Wien bezog man das Quartier in der Hirschengasse und anschließend besuchte man im Praterstadion das Fußballmatch Rapid: Sturm Graz. Vom ORF Zentrum über Flughafen, Stephansdom, Ringstraßenbauten bis zum Praterbesuch erstreckte sich das abwechslungsreiche Programm.



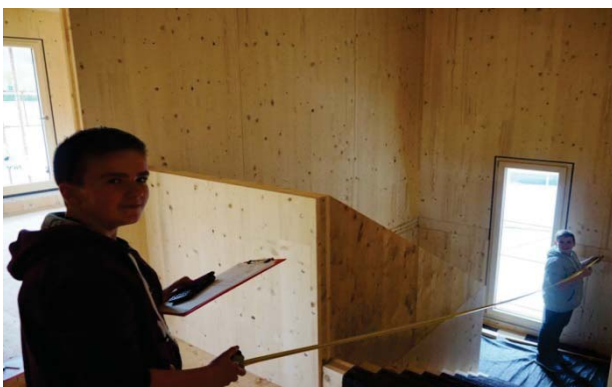
Ein besonderes Highlight war der Besuch im Institut für Schallforschung am „Tag des Lärms“. An zwanzig Stationen durften die Schüler tätig sein, ausprobieren und experimentieren. Sie erhielten Informationen über die Gefahren lauten Musikhörens und dessen gehörschädigende Auswirkungen. Auch Einblicke in die Klangwelt von Menschen mit Gehörbeeinträchtigungen konnten gewonnen werden.

Höhepunkt war der Besuch des Musicals „Ich war noch niemals in New York“ im Raimundtheater, der bei allen Begeisterungstürme hervorrief.

Alles in allem eine tolle Woche, in der viele neue Erfahrungen gemacht werden konnten.

Mathe auf der Baustelle

Einen sehr lebensnahen Matheunterricht erlebten Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der NMS Ertl, als sie unter der Leitung von Kollegen Fl. Manuel Brandecker dessen Baustelle in Ertl besuchten. „Ein Glück, dass unser Herr Fachlehrer gerade Haus baut, so konnten wir unser theoretisches Wissen konkret in die Praxis umsetzen“, so eine Schülerin der 4. Klasse. In acht unterschiedlichen Stationen mussten Maße eruiert werden, Estrichflächen wurden errechnet, es wurden Materialaufwand und Kosten für Wärmedämmung erhoben und Laufmeter für Fensterdichtungsbänder sowie die Menge von Dachlatten zur Verkleidung von Wänden und Materialkosten berechnet.



„Das Schöne daran war, dass wir selber aktiv waren, messen und berechnen mussten. Viele von uns wollen sich später einmal ein Haus bauen, so bekamen wir darauf schon einen kleinen Vorgeschmack.“

Mir wurde bei dem Projekt klar, wie notwendig mathematische Kenntnisse sind und wie spannend Mathe sein kann“, erzählte ein vom Projekt begeisterter Schüler.

Sonne, Sport und Fun- Das gab's auf der Sommersportwoche der 2. und 3. Klasse in Zell am See.

Jede Menge Spaß gab es heuer wieder auf der Sommersportwoche in Zell am See. Unter der Leitung von Frau Fachlehrer Helga Fürst und den Begleitlehrern Manuel Brandecker, Brigitte Michelmayer und Brigitte Kain durften die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse der NMS Ertl eine faszinierende Woche genießen.

Das Quartier, der Jugendclub Kitzsteinhorn, bot mit seinem großen Areal viel Platz und Möglichkeiten, sich sportlich zu betätigen. Neben den zum Teil recht anspruchsvollen Trainingseinheiten im Klettern, Tanz, Beachvolleyball, Surfen, Biken und Kajakfahren, kam auch das Vergnügen nicht zu kurz. Viele besuchten die Boulderhalle, spielten Fußball, sprangen am Trampolin oder wagten sich in den Hochseilgarten. Für jede Sportgruppe standen Trainer bereit, die versuchten, den Schülerinnen und Schülern in dieser Woche ihr Spezialgebiet etwas näher zu bringen. Jeder konnte so für sich eine neue Sportart ausprobieren. Darüber hinaus war es ein schönes Miteinander, das klassenübergreifend gestärkt wurde.



Gemeinsam verbrachten Lehrer mit ihren Schülern viel Zeit, an die man sich gerne zurückerinnern wird.

Ertler Ferienspiele 2016

In den letzten Wochen wurden die schon sehnsüchtig erwarteten Hefte für das Ferienspiel 2016 an die Kinder verteilt. Auch heuer haben wieder viele freiwillige Hände und Vereine ein tolles Programm auf die Füße gestellt, um den Kindern die Ferien kurzweilig, bunt und abwechslungsreich zu gestalten.

Hierfür sei all jenen ein großer Dank ausgesprochen, die mit Unterstützung und Fleiß zum Gelingen dieser bereits traditionellen Feriengestaltung beitragen. Der Kulturverein hat in bewährter Weise die Koordination und Anmeldung übernommen. Als Mitglied des Kulturvereins und als Gemeinderat für Kindergarten und Schule ist es für mich jedes Mal ein besonders schönes Erlebnis diese Hefte an die Kinder weiterzugeben. Ich wünsche allen Kindern spannende und frohe Ferien und freue mich auf eine rege Teilnahme bei den Ferienspielen 2016.



(GR. Ludwig Krenn)

Gemeindeverband der Carl Zeller Musikschule

Kirchenkonzert und Dämmerchoppen der Carl Zeller Musikschule

Am Samstag, dem 4. Juni 2016, fand wieder das bereits traditionelle Kirchenkonzert und der Dämmerchoppen der Carl Zeller Musikschule, Standort Ertl statt.

Das Publikum konnte sich über ein tolles und abwechslungsreiches Programm, dargeboten von Solisten, von vielen verschiedenen Ensembles und Bands erfreuen.

Besonders spannend war der erste große Auftritt für die Kinder unserer Bläserklasse.

Vielen Dank für Ihren Besuch.

Herzlichen Glückwunsch

Die Carl Zeller Musikschule kann sich auch heuer wieder über sehr erfolgreiche Schüler beim Wettbewerb „Podium Jazz.pop.rock“ erfreuen.

Julia Rosenfellner erreichte mit ihren **Eigenkompositionen** in der Altersgruppe 4 **einen ersten Preis**.

Das a-capella-Ensemble „Ciderellas“



Stefanie Pilz, Sophie-Marie Forster, Julia Rosenfellner und Sylvia Röcklinger

ersangen einen

1. Preis mit Auszeichnung.

Die 4 Sängerinnen werden das Land Niederösterreich im November beim Bundeswettbewerb in St. Pölten vertreten.

Wir gratulieren ganz herzlich!



Gratulationen

Die Gemeinde Ertl gratuliert auf das Herzlichste!

Franz und Rosina Schoiswohl feierten Goldene Hochzeit

Das Ehepaar Franz und Rosina Schoiswohl, Sonnenweg 1, feierten Ende April das Fest der goldenen Hochzeit.

Frau Gr. Elisabeth Grübler, Bürgermeister Josef Forster und Zázilia Atschreiter gratulierten herzlichst und überbrachten die besten Wünsche.

Am Foto: Gr. Elisabeth Grübler, Bgm. Josef Forster und Zázilia Atschreiter. Sitzend die Ehegatten Rosina und Franz Schoiswohl.



Johann und Maria Aigner feierten Goldene Hochzeit

Die Ehegatten Johann und Maria Aigner, Am Roggenbichl 4, feierten Anfang Mai das Fest der goldenen Hochzeit.

Johann Seyrlehner, Gr. Elisabeth Grübler und Bürgermeister Josef Forster gratulierten herzlichst und überbrachten die besten Wünsche.

Am Foto: Johann Seyrlehner, Gr. Elisabeth Grübler, Bgm. Josef Forster. Sitzend die Ehegatten Maria und Johann Aigner



Zum bevorstehenden Geburtstag im zweiten Halbjahr 2016 wird gratuliert!

Gsöllpointner Anton	Freithofberg 4/1, 3355 Ertl	zum 85. Geburtstag
Schönegger Ludwig	Peilstein 10/1, 3355 Ertl	zum 85. Geburtstag
Hartig Angela	Url 10, 3355 Ertl	zum 85. Geburtstag
Schnirzer Franz	Kaiserweg 2/1, 3355 Ertl	zum 85. Geburtstag
Krendl Franz	Voralpenstraße 16/1, 3355 Ertl	zum 80. Geburtstag
Farfeleder Augustin	Peilstein 15/1, 3355 Ertl	zum 80. Geburtstag
Schönegger Friederike	Waidhofnerstraße 30, 3355 Ertl	zum 80. Geburtstag
Krifter Karl	Kaiserweg 3/1, 3355 Ertl	zum 80. Geburtstag
Winter Alois	Waidhofnerstraße 36, 3355 Ertl	zum 80. Geburtstag
Krendl Maria	Voralpenstraße 16/1, 3355 Ertl	zum 80. Geburtstag
Meyer Johann Helmuth	Sonnenring 15, 3355 Ertl	zum 80. Geburtstag
Ritt Josef	Peilstein 12/1, 3355 Ertl	zum 80. Geburtstag

Wir wünschen allen Geburtstagskindern auf diesem Weg Alles Gute und weiterhin viel Glück und Gesundheit!

Aktuelles aus den Vereinen und Institutionen

Musikverein Ertl

Musikkapelle Ertl wiederum „Ausgezeichnet“

Unsere Musikkapelle konnte bei der Marschbewertung am Pfingstmontag, dem 16. Mai 2016, im Alpenstadion in Waidhofen an der Ybbs auch heuer wieder überaus erfolgreich teilnehmen. Von 8 angetretenen Kapellen konnte unsere Musikkapelle punktgleich mit der Stadtkapelle Waidhofen/Ybbs mit 93,5 Punkten den zweiten Platz belegen. Als Kürfigur präsentierten unsere Musiker einen Violinschlüssel, der in die Musiklyra aufgelöst wurde. Die Einstudierung lag wieder in den Händen unseres Stabführers Andreas Schlögelhofer, der heuer erstmals von unserem Stabführerstellvertreter Sebastian Zineder unterstützt wurde.

Herzlichen Glückwunsch unserer erfolgreichen Musikkapelle!

Tag der Blasmusik am Sonntag, dem 5. Juni 2016

Vielen Dank an die Ertler Bevölkerung für die Teilnahme an der Kranzniederlegung und das Mitfeiern des Gottesdienstes am Tag der Blasmusik.



Freiwillige Feuerwehr Ertl

Die freiwillige Feuerwehr und der Kameradschaftsbund laden zur gemeinsamen Festveranstaltung

Die **Freiw. Feuerwehr** lädt Sie sehr herzlich zum Zeltfest, vom 15. bis 17. Juli ein. Am Freitag, den 15. Juli, eröffnen wir um 20:30 Uhr mit dem Bieranstich durch Bgm. Josef Forster. Im Anschluss unterhält Sie die Band „Stand-Up“.

Der erste „Uraltaler Naßlöschbewerb“ startet am Samstag, den 16. Juli 2016, um 12:30 Uhr. Wir bitten Sie unsere Wettkampfgruppe „dahoam“ kräftig zu unterstützen und anzufeuern.

Ab 20:30 Uhr spielt für Sie, die aus Rundfunk und Fernsehen bekannte Musikgruppe, „Die Granaten“.

Der **Kameradschaftsbund** feiert im Zuge eines Bezirkstreffen beim Zeltfest der Feuerwehr sein 50 - jähriges Bestandsjubiläum. Die Orts- und Stadtverbände des Bezirkes sowie einige Gästegruppen aus Oberösterreich und Tirol werden am Sonntag, den 17. Juli 2016, um 9:00 Uhr, begleitet von der Trachtenmusikkapelle ins Festzelt einziehen.

Die **Hl. Messe**, zelebriert von Pater Franz Hörmann, ist um **9:30** Uhr. Anschließend unterhält Sie das „Katastrophen-Trio“ beim Frühshoppen und strapaziert sicherlich auch Ihre Lachmuskeln!

Die Freiwillige Feuerwehr Ertl und der Kameradschaftsbund Ortsgruppe Ertl bitten um Ihre tatkräftige Unterstützung und um zahlreichen Besuch des Zeltfestes beim Gh Großau.



Kameradschaftsbund Ertl

Nach dem Aufstellen des Maibaumes am Hauptplatz lud der Kameradschaftsbund zum Frühschoppen

Wie auch schon in den vergangenen Jahren, versammelte Obmann Maximilian Untertriefallner auch heuer wieder seine Mannschaft vom Kameradschaftsbund Ertl, um den Maibaum am Ortsplatz aufzustellen. Mit der musikalischen Unterstützung der Trachtenmusikkapelle Ertl und der Mithilfe der zahlreich anwesenden Besucher wurde die mächtige Fichte im Handumdrehen aufgerichtet.

Nach getaner Arbeit wurde zum Frühschoppen am Kirchenplatz geladen, wo der Maibaum von Auktionator Franz Dorfmayr in traditioneller Weise an Tobias Huber versteigert wurde.

Gespendet wurde heuer der Maibaum vom Obmann Maximilian Untertriefallner, der im Frühjahr des Jahres seinen 60. Geburtstag feierte.

Herzlichen Dank für die Baumspende und Alles Gute!



Kulturverein Ertl

Ein Projekt des  **VIERTELFESTIVAL NÖ
MOSTVIERTEL 2016**

Wirtshausroas – Einladung an alle Ertlerinnen und Ertler!!

Herzliche Einladung zu unserer **Wirtshausroas** am **Freitag**, den **1. Juli 2016**! Bitte laden sie auch Ihre Geschwister, Onkel und Tanten, Freunde ..., die in Ertl zu Hause sind und waren zu dieser Veranstaltung im Rahmen des Viertelfestival Mostviertel 2016 ein! Es soll ein großes Fest des Wiedersehens und der Erinnerungen werden.



Für unsere Klassenfotoausstellung fehlen uns noch Fotos von den **Geburtsjahrgängen 1918, 1931, 1933 und 1934**! Falls sie in ihren Fotoalben fündig werden, bitte melden sie sich bei Anja Bierbaumer (0676/3207517) Danke für Ihre Unterstützung!!

Das Programm der Wirtshausroas hat wieder einiges zu bieten!!

Wir beginnen unsere Reise um 17:00 Uhr in der Volks- und Mittelschule, wo Klassenfotos der letzten **100 Jahre** zu sehen sein werden und die Trachtenmusikkapelle mit ehemaligen Mitglieder gemeinsam musiziert. Zu Fuß geht's weiter zur neu renovierten Pfarrkirche. Dort gibt es ein paar Lieder vom Kirchenchor und den ehemaligen Mitgliedern zu hören.

Mit dem Bus können sie anschließend unsere Wirtshäuser, GH Lohnecker, GH Wendtner, GH Leitner und das GH Großau besuchen. Dort werden sie musikalisch von Gruppen mit Ertlern oder „ehemaligen“ Ertlern verwöhnt! Auch kulinarisch haben sich die Wirte einiges überlegt. Lassen sie sich überraschen! Die musikalische Reisebegleitung im Bus übernehmen die d'Urtaler Sängerrunde.

Ferienspiele für unsere Kinder

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Das neue Ferienspieleheft 2016 ist da! Wie jedes Jahr möchten wir unseren Kindern im Alter von 3 – 14 Jahren ein umfangreiches Angebot an spannenden, abenteuerlichen, kreativen sowie sportlichen Aktivitäten anbieten. Ohne die ehrenamtliche Mitarbeit der Vereinsmitglieder wäre das aber nicht möglich. Vielen Dank an dieser Stelle für die unkomplizierte Zusammenarbeit und das Engagement.

Der Kulturverein übernimmt die Gesamtorganisation und freut sich, wenn viele Kinder das Angebot annehmen und bei den Veranstaltungen dabei sind. (Hannelore Röcklinger)

d'Urtaler Sängerrunde

Kranzlsingen 30 Jahre d'Urtaler

Am 5. Juni war der Höhepunkt der Jubiläumsveranstaltungen anlässlich unseres 30-jährigen Bestehens mit einem Kranzlsingen. Die anwesenden 39 Chöre konnten auch das schlechte Wetter am Vormittag vom Gesang mit guter Laune nicht abhalten. Die vielen Ertler Vereine arbeiteten auf höchstem Niveau und bewirteten die Sängerinnen und Sänger aber auch die vielen Gäste. Zahlreiche positive Rückmeldungen von den Chören und von vielen Personen aus nah und fern über die perfekte Organisation, die freundliche Aufnahme der Chöre und die vorzügliche Bewirtung sind eine große Auszeichnung für unsere Vereine.

Mir ist es ein großes Bedürfnis diese Auszeichnung an die Vereine weiter zu geben aber auch Worte des Dankes auszusprechen. Danke an die Vereine für die großartige Mitorganisation und für die gute Zusammenarbeit. Danke an die vielen Grundbesitzer die uns Parkplätze zur Verfügung stellten. Danke der Bevölkerung für die Unterstützung – von vielen Menschen hörten wir „so eine Veranstaltung ist nur in Ertl machbar“ - darauf dürfen wir ein bisschen stolz sein.



Freuen durften wir uns über das große mediale Interesse der Printmedien und die Berichterstattung durch den ORF Landesstudio Niederösterreich.

Besonders freute uns auch die Anwesenheit vieler Ehrengäste beim Festakt, allen voran die Präsenz von LH Stv Mag Johanna Mikl-Leitner die sich bei uns in Ertl sehr wohl gefühlt hat.

Wir arbeiten jetzt an der Organisation unserer Abschlussveranstaltung am **11. September**.

Mit einem Dankgottesdienst und danach einem Fröhschoppen mit viel Musik und Gesang feiern wir am „Urtaler Sonntag“ zum letzten Mal unser 30-jähriges Bestehen – dazu laden wir Sie schon heute sehr herzlich ein.



Tourismus- & Wanderverein Ertl

Blumenschmuckaktion 2016

Der Tourismus- und Wanderverein führt die Bewertung der mit Blumen geschmückten Häuser im Rahmen der Blumenschmuckaktion 2016, Anfang August durch. Wie in den vergangenen Jahren, erfolgt auch heuer die Bewertung wieder in den Kategorien:

- **Balkonblumen**
- **Fensterblumen und**
- **Außenanlagen**

Die Kommission entscheidet vor Ort über die Bewertung in der jeweiligen Kategorie.

Falls Sie in einer bestimmten Kategorie bewertet werden möchten, bitten wir Sie, dies der Referentin für Tourismus, Frau Gr. Veronika Großalber unter der Telefonnummer 07477/7311 oder Mobil 0664/73783363 bekanntzugeben.



Wohnungsgesellschaft Kirchberg am Wagram

Zwei Wohnungen der Wohnhausanlage Tulpenweg – Bauteil 2 sind noch zu haben!

Der Baufortschritt bei der Errichtung der Wohnhausanlage Tulpenweg – zweiter Bauteil geht in die finale Phase und es wird das Bauvorhaben termingerecht im Sommer des Jahres fertiggestellt. In der Wohnhausanlage sind 8 Mietwohnungen in verschiedenen Größen untergebracht, wovon derzeit noch zwei Wohnungen verfügbar sind.



Wohnung TOP 2: Mietwohnung im Erdgeschoß mit 61,62 m² Wohnnutzfläche bestehend aus Wohn- und Essküche, Schlafzimmer, Bad, WC und Flur. Gartenanteil 28,30 m²

Die **Miete** beträgt monatlich **€ 292,44** inkl. Mwst.

Die **Betriebskosten** sind mit **€ 150,28** inkl. Mwst. veranschlagt

Die Kosten für Heizung und Warmwasser betragen voraussichtlich € 43,13

Der Finanzierungsbeitrag (Wohnungskautions) für die Wohnung beträgt € 5.360,77, welcher mit 1% Abzug jährlich beim Auszug aus der Wohnung erstattet wird.

Wohnung TOP 5: Mietwohnung im Obergeschoß mit 61,62 m² Wohnnutzfläche bestehend aus Wohn- und Essküche, Schlafzimmer, Bad, WC und Flur. Terrasse 15,62m²

Die **Miete** beträgt monatlich **€ 283,07** inkl. Mwst.

Die **Betriebskosten** sind mit **€ 151,02** inkl. Mwst. veranschlagt

Die Kosten für Heizung und Warmwasser betragen voraussichtlich € 43,34

Der Finanzierungsbeitrag (Wohnungskautions) für die Wohnung beträgt € 4.819,32, welcher mit 1% Abzug jährlich beim Auszug aus der Wohnung erstattet wird. Weitere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt Ertl!

Turn- und Sportunion Ertl

Selbstverteidigung für Frauen

Johann Hellinger, Obmann und Trainer des Polizeisportvereins Amstetten, hält Ende September bei uns einen Selbstverteidigungskurs für Frauen ab. Trainiert werden unterschiedliche Griff-, Hieb- und Tritttechniken, welche genutzt werden können, um aus Gefahrensituationen zu entkommen. Der Umgang mit Hilfsmitteln, wie beispielsweise dem Pfefferspray, oder mit Alltagsgegenständen, wie einem Schlüsselbund. Es werden aber auch die rechtlichen Grundlagen erklärt und besprochen.

Kursdauer: 24. September und 1. Oktober (jeweils von 13 bis 17 Uhr).

Kurskosten: € 70 je Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind nur Frauen. Mindestalter 14 Jahre (wenn eine Mutter mit Ihrer Tochter teilnimmt dann muss diese mindestens 12 Jahre alt sein).

Anmeldung bei Amesbichler Stefanie unter josef.amesbichler@aon.at bzw. 0676-9760704 (**ACHTUNG: begrenzte Teilnehmerzahl**)

FUSSBALLTENNISTURNIER

Am 10. Juli findet wieder ein Fußballtennisturnier auf unseren Tennisplätzen statt. Nach einem Jahr Pause ist dies bereits die 6. Auflage dieser Veranstaltung. Gespielt wird in gewohnter Form, 1 Team besteht aus 4 Spielern. Anmeldungen bitte an: rudi.steinparzer@aon.at
Telefon: 0664-73605412.



LANGSAMLAUFTREFF:

Jeden Montag, um 19:30 Uhr findet ein Langsam-
lauftreff statt. Treffpunkt ist am Kirchenparkplatz.

Es sind dazu alle recht herzlich eingeladen, eine Mitgliedschaft bei der Turn- und Sportunion ist nicht erforderlich.

Da es sich um einen Langsamlauftreff handelt sind auch Laufanfänger, Jugendliche und Kinder (in Begleitung eines Elternteiles) gerne willkommen.

Turn- und Sportunion Ertl - FCU MAYR BAU ERTL

Liebe Ertler Fußballfreunde!

Die Frühjahrsmeisterschaft ist vor Kurzem zu Ende gegangen und unsere Mannschaften gehen für eine paar Wochen in die verdiente Sommerpause.

Zirka 45 Kinder waren in verschiedenen Wettbewerben für den FCU MAYR BAU Ertl im Einsatz, die jüngsten in der U8 und U9, wo noch keine Tabelle geführt wird.

Unsere U12 Mannschaft spielte wieder eine überragende Frühjahrsaison, die Jungs um Trainer Lohnecker Anton waren bis zum letzten Spiel im Rennen um den Aufstieg ins mittlere Play Off. 6 Siege und 2 Remis ergaben 20 Punkte und eine Tordifferenz von +31. Letztendlich entschieden nur wenige Tore zu Gunsten von Winklarn.



(U8 Mannschaft Ertl)

Gratulation zu dieser tollen Leistung. Unsere Mannschaft stellte mit Robin Hirtenlehner (19), Paul Lohnecker (13) und Elias Lohnecker (12) auch die erfolgreichsten Torschützen im Bewerb.

Eine starke Leistung zeigte auch unsere U15 NSG mit St. Peter. 6 Siege, 1 Remis und 3 Niederlagen ergaben 19 Punkte und den guten 3.Tabellenplatz.

Nicht ganz nach Wunsch lief es bei den „Großen“, unsere U23 und die Kampfmannschaft blieben etwas hinter den Erwartungen.

Die U23 erreichte mit 18 Punkten den 13. Platz, 23 Punkte ergaben für unsere Kampfmannschaft schließlich den 11. Tabellenplatz.

Auch abseits des grünen Rasens waren wir nicht untätig, so durften wir anlässlich der Gewerbepark-eröffnung in St. Peter in der Au am 29. und 30. April die Bewirtung bei der Fa. LZM Mayrhofer (Marco Mayrhofer) übernehmen.

Am 5. Juni beteiligten wir uns mit einem Stand beim Kranzlsingen der Uraltaler Sängerrunde.

Am 25. u. 26. Juni veranstalten wir wieder unser traditionelles Sportfest mit einem Sonnwendfeuer und der Ortsmeisterschaft.



(KMS – U23 FCU Mayr Bau Ertl)

Den Abschluss eines veranstaltungsintensiven Jahres bildet dann der IVV-Wandertag am 25. September, wo wir wieder die Start u. Ziel-Station beim Sportzentrum betreuen werden.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei allen Gönner und Helfern sowie den zahlreichen Besuchern unserer Spiele und Veranstaltungen bedanken. Ganz besonders bedanken wir uns bei der Fa. MAYR BAU, Franz Forster, für die großartige Unterstützung unseres Vereines.

Gemeinderäte übernehmen Matchpatronanz

Auf Initiative von Gemeinderat Andreas Schlögelhofer übernahmen die Gemeinderäte/innen beim Fußballspiel FCU Mayr Bau Ertl gegen den FCU Strengberg die Matchpatronanz.

Der FCU Mayr Bau Ertl erreichte bei diesem Spiel einen 2:1 Heimerfolg.

Ich danke allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die Unterstützung.

Es hat mich sehr gefreut, dass sich alle daran beteiligt haben.

(Andreas Schlögelhofer)



Herzblutchallenge - Jetzt Herzblut spenden & Leben retten, Europa-Meister tippen & gewinnen!

Machen Sie mit und werden Sie Lebensretter!

Das Rote Kreuz hat sich das ehrgeizige Ziel anlässlich der Fußball-Europameisterschaft gesetzt, österreichweit 23.000 Blutspenden zu sammeln. Denn wir brauchen Ihre Unterstützung: Die Hitze in den Sommermonaten und Großereignisse wie die Europameisterschaft lassen unsere Reserven an Blutkonserven rasch schwinden. Damit wir auch in der Urlaubszeit alle Patienten in den Spitälern lückenlos versorgen können, sind Sie gefragt.

Ihr Engagement und Ihre Zeit werden belohnt. Bei der Herzblutchallenge gibt es tolle Fußball-Preise zu gewinnen. Einfach zwischen **10. und 29. Juni 2016** Tipp abgeben wer Europameister wird und den Tipp mit einer Blutspende im Zeitraum der EM aktivieren.

Als Belohnung winken viele tolle Fußball-Preise:

1. Preis: 2 Tickets für ein Champions League Spiel in Barcelona inkl. Flug und Hotel
2. Preis: 3 x 2 Tickets für ein WM-Qualifikationsspiel im Herbst 2016 (sponsored by tipp3)
3. Preis: Adventure-Urlaub im Ötztal für 2 Personen (inkl. 2 Übernachtungen)

Weiters gibt es Original ÖFB-Trikots, EM-Fußbälle, Snacks und Getränke für die Fußball-Party zu Hause (sponsored by Ottakringer und Kelly) sowie Marcel Koller-Bücher zu gewinnen.

Blutspenden in Österreich

Blutspenden können alle gesunden Personen ab 18 Jahren. Zur Blutspende ist ein Lichtbildausweis mitzunehmen. Für alle Menschen in Österreich gelten dieselben gesetzlich geregelten Zulassungskriterien zum Blutspenden.

Mitmachen & gewinnen!

Die Teilnahme am Gewinnspiel ist ganz einfach: Auf fussball.blut.at zwischen **10. – 29. Juni 2016** einen Tipp abgeben, wer Fußball-Europameister 2016 wird. Aktiviert wird der Tipp mit einer Blutspende im Zeitraum der EM von **10. Juni bis 10. Juli 2016**.

Die passende Möglichkeit in unserer Gemeinde:

Blutspendeaktion am Donnerstag, den 30. Juni 2016, in der Zeit von **15:30 bis 20:00 Uhr**,
im **Zeughaus der Freiwilligen Feuerwehr**, in 3355 Ertl, Hauptplatz 6.

Sie spenden Blut und wir drücken die Daumen!



Jetzt Herzblut spenden



Parteienverkehrszeiten der Kirchenbeitragsstelle Region Amstetten

Die aktuellen Parteienverkehrszeiten der Kirchenbeitragsstelle in der Region Amstetten sind:

Montag, 29. August 2016
von 8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Gemeindeamt St. Peter/Au
im Schloss

Montag, 12. September 2016
von 8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Gemeindeamt St. Peter/Au
im Schloss

Im Juli finden in St. Peter/Au keine Außendienste statt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der **Kirchenbeitragsstelle Region Amstetten**,
Telefon 02742/3246 002 Fax 02742/32 46 022, mail kbamstetten@kirche.at

Telefonische Beratung: Montag bis Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag 8:00 – 13:00 Uhr



Frisörlehrlinge aus Ertl siegten beim Landeswettbewerb

Beim Landeslehrlingswettbewerb der Frisöre in St. Pölten erreichten die Lehrlinge Marlene Lettmüller (1.Lehrjahr) und Bettina Geiblinger (3.Lehrjahr) aus unserem "Frisörstudio Hairlich" in Ertl, 6 Mal Gold.

In der Kategorie 1. Lehrjahr:

Damen Trendstyling	1.Platz,
Herren Streetfashion	1.Platz und die
Gesamtwertung	1.Platz.

In der Kategorie 3.Lehrjahr:

Damen Abend Make-up und Hochsteckfrisur	1.Platz,
Herren Trendcut	1.Platz und die
Gesamtwertung	1.Platz.

Gefragt waren unter anderem technische Ausführung, Kreativität, Fantasie, Farbe, Schnitt, Make-up und der Gesamteindruck der Modelle. Durch den Gesamtsieg dürfen beide Niederösterreich bei den Bundesmeisterschaften der Frisöre in Velden vertreten.

Sandra Wimmer meint: "Es ist nicht selbstverständlich, dass junge Leute sich so engagieren und ehrgeizig sind. Für einen Wettbewerb muss man viel Freizeit zum Üben investieren und einen starken Willen zeigen. Ich bin sehr stolz auf meine beiden Mädels und ihre tolle Leistung".



Wohnung zu vermieten

Im Ortszentrum von Ertl sind 2 Wohneinheiten (80m² und 110m²) getrennt oder gemeinsam zu vermieten.

Sonnige ruhige Aussichtslage,
Garagenplatz/Kellerabteil/Garten bzw. Grünfläche möglich.
HWB 71,6 kWh. Ortsübliche Miete.

Besichtigung nach Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Familie Katzensteiner
Kirchenstraße 4

Telefon: 07477/7100



Stellenangebot

Das Schulbusunternehmen Andreas Schlögelhofer sucht ab September 2016 für den Schülertransport engagierte Schulbuslenker -Innen für das Gebiet Ertl, und Begleitpersonen für den Schülertransport nach Haag.

Nähere Auskünfte bei Firma Andreas Schlögelhofer. ☎ 07477/7301
Handy: 0660/7301010

Weitere Stellenangebote finden Sie laufend in der **Jobbörse** auf unserer **Bürgerservicehomepage**: www.ertl.gv.at

Ärzte- Notdienst im Zeitraum Juli bis September 2016

Patientinnen und Patienten erreichen den ärztlichen Notdienst der **NÖ Ärztekammer** einheitlich über den **Notruf** Telefonnummer **01 / 53751**. Auf der Internetseite der NÖ Ärztekammer <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/> können Sie auch den **zahnärztlichen Notdienst** abrufen!



Zeitraum (von, bis)	Zuständiger Arzt	Telefonnummer
Sa, 02. 07. 2016, 07:00, So, 03. 07. 2016, 07:00	<u>Dr. Fritz REITH</u>	07477/436950
So, 03. 07. 2016, 07:00, Mo, 04. 07. 2016, 07:00	<u>Dr. Fritz REITH</u>	07477/436950
Sa, 09. 07. 2016, 07:00, So, 10. 07. 2016, 07:00	<u>Dr. Brigitte PANHOLZER</u>	07477/8230
So, 10. 07. 2016, 07:00, Mo, 11. 07. 2016, 07:00	<u>Dr. Brigitte PANHOLZER</u>	07477/8230
Sa, 16. 07. 2016, 07:00, So, 17. 07. 2016, 07:00	<u>Dr. Dagmar SCHNEIDER</u>	07477/20 120
So, 17. 07. 2016, 07:00, Mo, 18. 07. 2016, 07:00	<u>Dr. Dagmar SCHNEIDER</u>	07477/20 120
Sa, 23. 07. 2016, 07:00, So, 24. 07. 2016, 07:00	<u>Dr. Ernst DERFLER</u>	07477/433 110
So, 24. 07. 2016, 07:00, Mo, 25. 07. 2016, 07:00	<u>Dr. Ernst DERFLER</u>	07477/433 110
Sa, 30. 07. 2016, 07:00, So, 31. 07. 2016, 07:00	<u>Dr. Roland GROISS</u>	07477/42606
So, 31. 07. 2016, 07:00, Mo, 01. 08. 2016, 07:00	<u>Dr. Roland GROISS</u>	07477/42606
Sa, 06. 08. 2016, 07:00, So, 07. 08. 2016, 07:00	<u>Dr. Albrecht NIEL</u>	07477/42202
So, 07. 08. 2016, 07:00, Mo, 08. 08. 2016, 07:00	<u>Dr. Albrecht NIEL</u>	07477/42202
Sa, 13. 08. 2016, 07:00, So, 14. 08. 2016, 07:00	<u>Dr. Fritz REITH</u>	07477/436950
So, 14. 08. 2016, 07:00, Mo, 15. 08. 2016, 07:00	<u>Dr. Fritz REITH</u>	07477/436950
Mo, 15. 08. 2016, 07:00, Di, 16. 08. 2016, 07:00	<u>Dr. Paul BÖHM</u>	07476/8200
Sa, 20. 08. 2016, 07:00, So, 21. 08. 2016, 07:00	<u>Dr. Paul BÖHM</u>	07476/8200
So, 21. 08. 2016, 07:00, Mo, 22. 08. 2016, 07:00	<u>Dr. Paul BÖHM</u>	07476/8200
Sa, 27. 08. 2016, 07:00, So, 28. 08. 2016, 07:00	<u>Dr. Brigitte PANHOLZER</u>	07477/8230
So, 28. 08. 2016, 07:00, Mo, 29. 08. 2016, 07:00	<u>Dr. Brigitte PANHOLZER</u>	07477/8230
Sa, 03. 09. 2016, 07:00, So, 04. 09. 2016, 07:00	<u>Dr. Ernst DERFLER</u>	07477/433 110
So, 04. 09. 2016, 07:00, Mo, 05. 09. 2016, 07:00	<u>Dr. Ernst DERFLER</u>	07477/433 110
Sa, 10. 09. 2016, 07:00, So, 11. 09. 2016, 07:00	<u>Dr. Roland GROISS</u>	07477/42606
So, 11. 09. 2016, 07:00, Mo, 12. 09. 2016, 07:00	<u>Dr. Roland GROISS</u>	07477/42606
Sa, 17. 09. 2016, 07:00, So, 18. 09. 2016, 07:00	<u>Dr. Albrecht NIEL</u>	07477/42202
So, 18. 09. 2016, 07:00, Mo, 19. 09. 2016, 07:00	<u>Dr. Albrecht NIEL</u>	07477/42202
Sa, 24. 09. 2016, 07:00, So, 25. 09. 2016, 07:00	<u>Dr. Dagmar SCHNEIDER</u>	07477/20 120
So, 25. 09. 2016, 07:00, Mo, 26. 09. 2016, 07:00	<u>Dr. Dagmar SCHNEIDER</u>	07477/20 120

Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienst während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 (ohne Vorwahl) zu erfahren!

Gemeinde Ertl aktuell

Medieninhaber, Herausgeber und Druck: Gemeinde Ertl, Hauptplatz 1, 3355 Ertl
 Tel.: 07477/7201, Fax: 07477/72014 e-mail: gemeinde@ertl.gv.at
 Verlagspostamt und Herstellungsort: Ertl

Ihre Einschaltung für die nächste Ausgabe von Ertl aktuell bitten wir Sie bis spätestens **19. September 2016** an die Gemeinde Ertl e-mail: gemeinde@ertl.gv.at zu senden!